



Pressemitteilung 16.04.2019

Dresdner Festspielorchester bringt Europäische Musiktraditionen zum Festival Bogotá

Das **Dresdner Festspielorchester** gibt an den Osterfeiertagen sein Debüt beim »IV Festival Internacional de Música Clásica de Bogotá« in Kolumbien. Knapp vier Wochen vor dem Start der 42. Dresdner Musikfestspiele wird der Klangkörper aus Dresden dort bereits auf den Festspielfrühling an der Elbe einstimmen.

Das Orchester vereint Spezialisten für historisch informierte Aufführungspraxis aus führenden Alte-Musik-Ensembles in der ganzen Welt. Die Musiker finden sich unter der Leitung ihres Chefdirigenten **Ivor Bolton** seit 2012 jedes Jahr zu den Dresdner Musikfestspielen zusammen, um mit Präzision und Entdeckerfreude dem Klang vergangener Epochen nachzuspüren. Mit zwei Gastdirigenten und drei Konzertprogrammen werden sie vom **18. bis 20. April in Bogotá** europäische Musiktraditionen und die Botschaft der Dresdner Musikfestspiele über den Atlantik tragen. Unter der Leitung von **Josep Caballé Domenech** stehen am 18. April im Teatro Mayor zunächst Schumanns Sinfonie Nr. 2, Brahms' »Nänie« und sein »Schicksalslied« auf dem Programm. Am darauffolgenden Tag erklingen unter der Leitung von **Johannes Klumpp** Brahms' »Tragische Ouvertüre«, Schuberts Sinfonie Nr. 8 »Die Unvollendete« sowie Schumanns Cellokonzert a-Moll mit **Jan Vogler** als Solisten. Zum Abschluss bringt das Dresdner Festspielorchester am 20. April unter Johannes Klumpp Brahms' »Ein Deutsches Requiem« zu Gehör. Solisten sind **Elena Copons** (Sopran) und **José Antonio López** (Bariton).

Fast nahtlos geht es von Bogotá weiter nach Dresden, wo das **Dresdner Festspielorchester** am **16. Mai 2019** unter der Leitung von **Ivor Bolton** und mit dem Bass **René Pape** die 42. Dresdner Musikfestspiele im Kulturpalast eröffnet. Steht an diesem Abend mit Werken von Weber, Schumann und Schubert der Originalklang der deutschen Romantik im Mittelpunkt, so begeben sich die Musiker beim zweiten Festspielkonzert am **30. Mai 2019** auf eine musikalische Entdeckungsreise nach Frankreich. Unter der Leitung des Gastdirigenten **Constantinos Carydis** erklingen Ernest Guirauds »Chasse fantastique«, die »Symphonie fantastique« von Hector Berlioz und Saint-Saëns' Konzert für Violoncello und Orchester Nr. 1 a-Moll. Solist des Abends ist einmal mehr **Jan Vogler**, der Saint-Saëns' Konzert auf Darmsaiten interpretiert. – Ein weiteres Gastspiel steht am 23. November an: Dann ist das Dresdner Festspielorchester unter der Leitung von **Ivor Bolton** und mit dem Pianisten **Martin Helmchen** als Solisten in der Philharmonie Essen zu erleben.

Konzerte des Dresdner Festspielorchesters auf einen Blick:

18. Apr. 2019, IV Festival Internacional de Música Clásica de Bogotá
Josep Caballé Domenech, *Dirigent*; Werke von Schumann und Brahms

19. Apr. 2019, IV Festival Internacional de Música Clásica de Bogotá
Johannes Klumpp, *Dirigent*, Jan Vogler, *Violoncello*; Werke von Schumann, Brahms und Schubert

20. Apr. 2019, IV Festival Internacional de Música Clásica de Bogotá
Johannes Klumpp, *Dirigent*; Elena Copons, *Sopran* und José Antonio López, *Bariton*; Brahms: Ein Deutsches Requiem

16. Mai 2019, Dresdner Musikfestspiele: Eröffnungskonzert
Ivor Bolton, *Dirigent*; René Pape, Bass; Werke von Weber, Schumann und Schubert

30. Mai 2019, Dresdner Musikfestspiele: Werkstattkonzert & Abendkonzert
Constantinos Carydis, *Dirigent*; Jan Vogler, *Violoncello*, Werke von Guiraud, Berlioz und Saint-Saëns

23. Nov. 2019, Philharmonie Essen
Ivor Bolton, *Dirigent*; Martin Helmchen, *Klavier*, Werke von Mendelssohn und Schumann



DRESDNER
MUSIKFESTSPIELE

Das Dresdner Festspielorchester im Internet: www.festspielorchester.com

Die 42. Dresdner Musikfestspiele finden vom 16. Mai bis 10. Juni 2019 statt.
Weitere Infos unter: www.musikfestspiele.com

Für weitere Infos wenden Sie sich an:

Nicole Czerwinka
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel. +49 (0)351 478 56-43
czerwinka@musikfestspiele.com